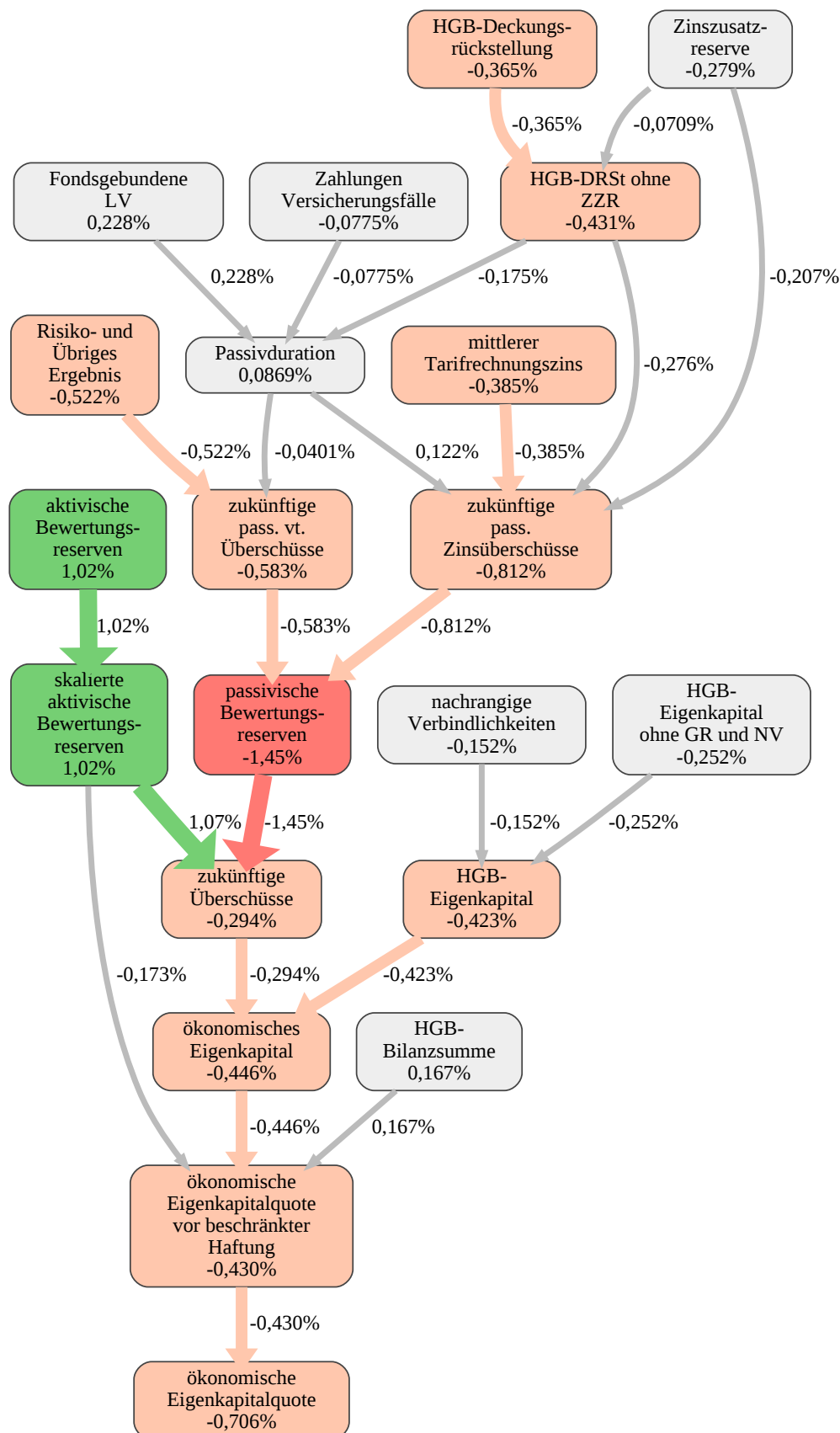




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft ERGO Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der ERGO Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,0 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der ERGO Leben ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,4 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,0% und liegt damit um 0,71 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,7%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	40.118.061
Fondsgebundene LV	938.550
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	42.132.121
HGB-Deckungsrückstellung	37.166.186
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	743.362
Risiko- und Übriges Ergebnis	207.235
Schlussüberschussanteil-Fonds	516.770
Zahlungen Versicherungsfälle	3.145.360
Zinszusatzreserve	2.615.100
aktivische Bewertungsreserven	8.612.370
freie RSt für Beitragsrückerstattung	1.073.730
mittlerer Tarifrachungszins	3,0%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	743.362
verfügbare RfB	1.590.500
HGB-DRSt ohne ZZR	34.551.086
Bestandsabbaurate	8,9%
Passivduration	12
skalierte aktivische Bewertungsreserven	8.612.370
Marktwert Kapitalanlagen	48.730.431
Marktwert-Bilanzsumme	50.744.491
zukünftige pass. vt. Überschüsse	2.384.383
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-4.686.132
passivische Bewertungsreserven	-2.301.749
zukünftige Überschüsse	6.310.621
zukünftige Aktionärs Gewinne	1.560.365
latente Steuern	390.091
ökonomisches Eigenkapital	3.286.756
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	5,0%
ökonomische Eigenkapitalquote	6,0%